

Der Lutherweg in Nordhausen

“Ich weiß keine Stadt am Harze oder sonst, welche sich dem Evangelio so bald unterworfen als die Stadt Nordhausen, dass wird sie vor Gott und allen anderen in jenem Leben Ehre haben.”

Martin Luther

Mit diesen Worten äußert Martin Luther seine Anteilnahme an der Reformation in Nordhausen.

Seine erste Berührung mit der Stadt hat er am 30. Mai 1516. Eine Visitationsreise führt ihn über Gotha und Langensalza hierher.

Am 22. April 1525 predigt Luther in Nordhausen gegen die aufrührerischen Bauern und treibt so, wie auch in vielen anderen Städten, die Reformation voran.

Im Rahmen der Lutherdekade initiierte der Freistaat Thüringen einen sternförmigen Wanderweg, der bis 2017 mehr als 30 Lutherorte miteinander verbinden soll.

Der Wegabschnitt durch Nordhausen wurde mit 11 Tafeln an für die Reformation in der Stadt bedeutenden Orten gekennzeichnet.



Frauenberg Kirche



Lutherdenkmal



Altendorfer Kirche



Lutherplatz



Dom zum Heiligen Kreuz



St. Blasii-Pfarrhaus

Stationen des Lutherweges

- A Marienknechtskloster Himmelgarten
- B St.-Petri-Kirche - Petriturm
- C St.-Blasii-Kirche
- D Barfüßer Kloster - Torhäuschen Spendekirchhof
- E Barfüßer Tor - Barfüßer Straße, Café FELIX
- F Das Frauenkloster im Altendorf, St. Maria in valle - Altendorfer Kirche
- G Der Dom zum Heiligen Kreuz
- H Lutherplatz
- I Altes Rathaus
- K Das Kloster der Augustiner-Eremiten - Nordbrand GmbH
- L Die Frauenbergskirche Neuwerk, St. Maria in monte - Frauenbergkirche



Blasii Kirche

Frauenberg Kirche



Altes Rathaus

Petriturm



Informationen zu Führungen erhalten Sie in der Stadtinformation

Amt für Kultur und Tourismus
Stadtinformation
Markt 1 | 99734 Nordhausen
Tel. 0 36 31 / 69 67 97
stadtinfo@nordhausen.de
www.nordhausen.de




Nordhausen am Harz
| die neue Mitte |